





Skywalker-Daten zur Aufsuchkarte 4/2001

Sternbild Cepheus (auf der Karte mit dem Kleinen Wagen)

Bezeichnung	Helligkeit	Ausdehnung/Durchm.	Rekt.	Dekl.
NGC 188	8,1 mag	13'	00h 44,0m	+ 85° 20'

Offener Sternhaufen mit ca. 120 Sternen (Uranometria bzw. 550 Sterne Observing Handbook) ab 12 mag, stark konzentriert - Klassifikation nach Trümpler: II 2 r. Mit 6 cm Teleskop bei guten Bedingungen sichtbar und etwas granuliert. Die paar in derselben Gegend herumliegenden 8 - 10 mag Sterne gehören nicht zum Haufen. Ab 25 cm Teleskop sind bei hoher Vergrößerung etwa 50 Sterne aufgelöst. NGC 188 ist 9 Milliarden Jahren der älteste der Wissenschaft bekannte offene Sternhaufen.

Sternbild Hase

Bezeichnung	Helligkeit	Ausdehnung/Durchm.	Rekt.	Dekl.
M 79	7,8 mag	8,7'	05h 24,5m	- 24° 33'

Kugelsternhaufen hat eine Konzentration von Stufe 5, womit er zu den kompakteren Objekten gehört. Die hellsten Sterne sind 13 mag hell. Geschätzt wird die Entfernung mit etwa 41.000 Lichtjahren. Der Haufen selbst recht hell sichtbar mit 6 cm Öffnung, dann 3' groß mit fast stellarem Zentrum. Mit 15 cm Öffnung und etwa 100facher Vergrößerung kann der Haufen ansatzweise aufgelöst werden.

Bezeichnung	Helligkeit	Ausdehnung/Durchm.	Rekt.	Dekl.
NGC 1964	10,7 mag	5,0' x 2,1'	05h 33,4m	- 21° 57'

Galaxie mit hellem Zentrum. Mit 20 cm Teleskopen und 100fach etwa 3' x 1' groß zu sehen - gute Bedingungen vorausgesetzt, ein schwächerer Stern liegt etwa 45 Bogensekunden westlich vom Zentrum. Für die Regionen um das Zentrum muß man schon genauer mit größerem Gerät auffahren.

Sternbild Großer Hund

Bezeichnung	Helligkeit	Ausdehnung/Durchm.	Rekt.	Dekl.
NGC 2204	8,6 mag 12'	06h	15,7m	- 18° 39'

Offener Sternhaufen mit etwa 80 Sternen (lt. Uranometria bzw. 353 lt. Observing Handbook/Catalogue of the Deep Sky) ab 12,2 mag, halbwegs konzentriert. Trotz der scheinbar großen integrierten Helligkeit auch für größere Teleskope kein leichtes Objekt. Mit 25 cm Öffnung sind etwa 20 Sterne in einer nicht aufgelösten Aufhellung zu erkennen.